



# Umstadt im Blickpunkt

## KOMMUNALWAHL 2021

WIR SAGEN NOCHMALS DANKE!

UNSER NEUER FRAKTIONS-VORSITZENDER  
STELLT SICH VOR

## UNSER TEAM FÜR GROß-UMSTADT

UNSERE NEUE FRAKTION

UNSER NEUER MAGISTRAT

UNSERE ORTSVORSTEHER\*INNEN

UNSERE FACHLEUTE IN DEN  
AUSSCHÜSSEN

## AUS DEM BUNDESTAG

JENS ZIMMERMANN UNTERSUCHT  
WIRECARD SKANDAL

## IMMER AKTUELL INFORMIERT

SPD-GROSS-UMSTADT.DE



SPD.GROSSUMSTADT



SPD.GROSSUMSTADT

## Landratswahl

### UMSTADTLIEBE!

Schöner kann man die Verbundenheit mit seiner Stadt nicht zum Ausdruck bringen! Es ist nicht nur der Wein und das Winzerfest, nicht nur die wunderschöne historische Altstadt, nicht nur die reizvollen Stadtteile, nicht nur die große portugiesische Gemeinde, nicht nur die großartige Kulturszene und die Angebotsvielfalt der Gastronomie. Es sind die Menschen, die Ihre Stadt zu dem machen was sie ist. Eine weltoffene, fast mediterrane Stadt, die uns alle anzieht oder kurz gesagt, Umstadtliebe! Mich hat es schon vor Jahren erwischt!

Am 30. Mai ist Landratswahl. Ich möchte gerne weitere sechs Jahre für unseren Landkreis arbeiten.

Diese Wahl hat direkte Auswirkungen auf Sie und Ihre Stadt. Die großen Themen in den Jahren nach Corona sind Gesundheit, Klimaschutz, Mobilität, Bildung und die sozialen Folgen der Pandemie, die wir heute noch nicht abschätzen können. Sie in Groß-Umstadt wissen, für was ich beim Thema Gesundheit stehe. Den Erhalt und die Weiterentwicklung unserer beiden Kliniken in Groß-Umstadt und Jugenheim. Der Neubau der Klinik in Groß-Umstadt ist ein sichtbarer Beleg dafür, dass wir hier nicht nur Konzepte entwickeln, sondern diese auch umsetzen. Unsere Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) im ganzen Landkreis sichern zudem die ambulante medizinische Versorgung.

Wir haben uns vor einigen Jahren auf den Weg gemacht die Schulen im Landkreis zu modernisieren und für die Zukunft zu rüsten. Digitale Ausstattung, Architektur und die Betreuung an Schulen haben wir dabei besonders im Blick. Schönes Beispiel in Groß-Umstadt ist das Max-Planck-Gymnasium. Alle Schulen sind uns dabei wichtig, bis hin zu einer unserer kleinsten Grundschulen in Wiebelsbach. Beim Klimaschutz müssen und werden wir handeln. Hier können wir alle etwas bewirken. Den ÖPNV werden wir weiter ausbauen und auch dabei die großen Verkehrsadern wie zum Beispiel die B 45 nicht vergessen. Hier haben wir es mit den betroffenen Städten selbst in die Hand genommen, die Planung voranzutreiben.

Niemand kann im Augenblick voraussagen, welche Wunden die Pandemie unserer Gesellschaft und unserem Miteinander zugefügt hat. Wir stehen für eine Sozialpolitik, die sich zum Ziel gesetzt hat, niemanden zurückzulassen und dabei auch bereit ist, neue Wege zu gehen! Ich bitte Sie von Herzen, gehen Sie wählen und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Es geht dabei auch um Ihre wunderbare Stadt und alle Stadtteile!

**Klaus Peter Schellhaas**  
unser Landrat



## KOMMUNALWAHL

### WIR SAGEN NOCHMALS DANKE!

Am 14. März 2021 fanden in Hessen die Kommunalwahlen statt und es hat sich gezeigt, dass die Groß-Umstädter Bürgerinnen und Bürger der SPD die Geschicke unserer Stadt anvertrauen! Bei der Wahl zum Kreistag wurde die SPD hier mit Abstand stärkste Kraft (38,5 %), ebenso wie in sechs von neun Ortsbeiräten in den Stadtteilen. Vor allem aber bei der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung haben die Bürgerinnen und Bürger von Groß-Umstadt der SPD ihr Vertrauen geschenkt, wodurch die Groß-Umstädter Sozialdemokratie auch hier mit großem Abstand stärkste Kraft werden konnte (37,9%).

Wir als SPD freuen uns natürlich sehr über diese Ergebnisse und bedanken uns recht herzlich für dieses Vertrauen! Gleichzeitig sehen wir in diesem Erfolg eine große Verantwortung, der wir mit einem starken Team gerecht werden wollen. Mit dem jüngsten und weiblichsten Team, das es jemals in Groß-Umstadt gab, und einer guten Mischung aus neuen und erfahrenen Kräften wollen wir diesem Gestaltungsauftrag unserer Mitbürgerinnen und

Mitbürger gerecht werden. Mit einem guten Programm, das mit präzisen Leitbildern deutlich macht, wohin sich Groß-Umstadt unter unserer Führung entwickeln soll, werden wir uns auch weiterhin gewissenhaft für das Wohl unserer Stadt engagieren. Wir wollen dafür sorgen, dass Groß-Umstadt mit Zuversicht und klarem Kurs nach vorne blickt und zusammenhält.



Dennis Alfonso Muñoz  
SPD-Vorsitzender

## UNSER NEUER FRAKTIONS-VORSITZENDER STELLT SICH VOR

### LIEBE GROß-UMSTÄDTERINNEN UND GROß-UMSTÄDTER,

die vergangene Kommunalwahl hat der SPD 14 Sitze in der neuen Stadtverordnetenversammlung beschert. Sieben Frauen und sieben Männer bilden nun die neue SPD-Fraktion. Sie werden sich mit großer Leidenschaft, viel Engagement und neugieriger Offenheit für das Wohl unserer schönen Stadt einsetzen. Das verspreche ich Ihnen! Die Schwerpunkte für ihre politische Arbeit hat die SPD im Vorfeld der Wahl definiert und sie liegen klar auf der Hand:

Groß-Umstadt ist eine Stadt mit hoher Lebensqualität. Wir wollen Verantwortung dafür übernehmen, dass dies so bleibt. Die Infrastruktur unserer Stadt muss kontinuierlich ausgebaut, eine Kinderbetreuung, die die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglicht, weiter sichergestellt und

unsere Umwelt mit Maßnahmen, die zu Groß-Umstadt passen, geschützt werden. Eine Menge Arbeit wartet, die herausfordernd ist. Aber: Wir sind bereit, es anzugehen. Deswegen sind wir zur Wahl angetreten und gehen nun mit Engagement, dem nötigen Respekt und der notwendigen Empathie für die Interessen der Bevölkerung ans Werk. Als Fraktionsvorsitzender ist es meine Aufgabe, politische Entscheidungsprozesse zu organisieren, Impulse zu geben und die öffentliche Debatte und Diskussion zu führen. Dazu zählt auch insbesondere, Entscheidungen zu erklären und transparent zu machen; gerne im persönlichen Gespräch mit Ihnen. Ich nehme diese Aufgabe sehr ernst und freue mich darauf, mit meiner Fraktion für das Beste dieser Stadt zu arbeiten.



Marvin Donig  
Fraktionsvorsitzender

## STADTVERORDNETE

### DAS IST UNSERE NEUE FRAKTION



Marvin Donig  
Fraktionsvorsitzender



Miriam Mohr  
Stadtverordnete



Dennis Alfonso Muñoz  
Stadtverordneter



Janina Holzapfel  
Stadtverordnete



Dirk Mühlhahn  
Stadtverordneter



Marina Glorius  
Stadtverordnete



Dr. Jens Zimmermann  
MdB & Stadtverordneter



Peggy Pittner  
Stadtverordnete



Simon Weschenfelder  
Stadtverordneter



Daniela Stoeckel  
Stadtverordnete



Richard Fikar  
Stadtverordneter



Tina Argyriadis  
Stadtverordnete



Dieter Ohl  
Stadtverordneter



Vanessa Marques  
Stadtverordnete

## MAGISTRAT

### DAS SIND UNSERE NEUEN STADTRÄT\*INNEN



Joachim Ruppert  
Bürgermeister



Matthias Kreh  
1. Stadtrat



Jutta Burghardt  
Stadträtin



Karlheinz Müller  
Stadtrat



Oliver Schröbel  
Stadtrat

## AUS DEN ORTSTEILEN

### DAS SIND UNSERE ORTSVORSTEHER\*INNEN



## AUSSCHÜSSE

### UNSER TEAM FÜR WIRTSCHAFT UND FINANZEN

Im Haupt- und Finanzausschuss werden fortan Dennis Alfonso Muñoz, Marvin Donig und Simon Weschenfelder für die SPD sitzen und im Interesse unserer Stadt handeln. Unser Kurs bleibt auch nach der Wahl klar: Wir setzen uns ein für ein Groß-Umstadt als starkes Wirtschaftszentrum unserer Region mit nachhaltiger Haushaltsführung. Trotz Konsolidierungsdruck des Landes ist es unser Ziel die Finanzlage der Stadt Groß-Umstadt zu verbessern. Hierzu nutzen wir alle Einsparpotenziale und tragen gleichzeitig Sorge dafür, dass dies nicht auf Kosten der Lebensqualität erfolgt, sondern wichtige Dienstleistungen und Infrastruktur erhalten bleiben. Wir wollen als SPD Schritt für Schritt die Maßnahmen aus unserem Wahlprogramm umsetzen, damit Groß-Umstadt eine prosperierende Stadt bleibt: Vor allem mit Investitionen in eine zukunftsfähige digitale Infrastruktur, mit großem Widerstand gegen eine Straßenbeitragsatzung und mit gerechten und verhältnismäßigen Steuern und Gebühren.



## AUSSCHÜSSE

### UNSER TEAM FÜR KULTUR

Im Ausschuss für Stadtmarketing, Kultur und Sport werden fortan Janina Holzapfel, Dirk Mühlhahn und Vanessa Marques für die SPD sitzen und im Interesse unserer Stadt handeln. Unser Kurs bleibt auch nach der Wahl klar: Wir setzen uns ein für eine Kulturhauptstadt Groß-Umstadt mit großer Vereinsvielfalt und europäischer Identität. Groß-Umstadt ist schließlich eine Stadt voller Leben, in der man nicht nur arbeitet oder wohnt, sondern an erster Stelle das Leben genießt. Damit unsere Stadt eine attraktive Kommune voller Leben bleibt, wollen wir als SPD Schritt für Schritt die Maßnahmen aus unserem Wahlprogramm umsetzen und in der Stadtverordnetenversammlung breite Mehrheiten organisieren. Ein Kultur-Flyer mit Initiativen aller Stadtteile, ein gesamtstädtisches Vereinsforum zum Erfahrungsaustausch, ein digitales Stadtarchiv und eine Vertiefung der Verschwisterungen wollen wir in den kommenden fünf Jahren in die Wege leiten.



## AUSSCHÜSSE

### UNSER TEAM FÜR DIE UMWELT

Im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Energie werden fortan Miriam Mohr, Dieter Ohl und Marina Glorius für die SPD sitzen und unseren kommunalen Beitrag im Kampf gegen die Erderwärmung forcieren. Unser Kurs bleibt auch nach der Wahl klar: Wir setzen uns ein für ein Groß-Umstadt der Nachhaltigkeit, das seine Umwelt schützt und die Energiewende umsetzt. Die Ziele des Pariser Vertrages der UN-Klimakonferenz zum Schutze unseres Klimas und zur Begrenzung der globalen Erderwärmung sehen wir nämlich als maßgebliche Verpflichtung für unsere Arbeit vor Ort an. Wir als SPD wollen, dass unsere Stadt eine umweltfreundliche Kommune mit Zukunft bleibt und werden Schritt für Schritt die Maßnahmen aus unserem Wahlprogramm umsetzen. Vor allem die Einführung eines Klimaschutzpreises, einen Klimadialog mit den ansässigen Unternehmen und den Ausbau erneuerbarer Energien wollen wir in den kommenden fünf Jahren vorantreiben.



## AUSSCHÜSSE

### UNSER TEAM FÜR STADTENTWICKLUNG

Im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr werden fortan Dieter Ohl, Dennis Alfonso Muñoz und Richard Fikar für die SPD sitzen und im Interesse unserer Stadt handeln. Unser Kurs bleibt auch nach der Wahl klar: Wir setzen uns ein für ein Mittelzentrum Groß-Umstadt mit gesunden Entwicklungschancen und hoher Lebensqualität. Denn Groß-Umstadt übernimmt Verantwortung für die Region und birgt als attraktive und zukunftsfähige Kommune ein großes Entwicklungspotenzial. Damit sich unsere Stadt auch weiterhin auf Höhe der Zeit weiterentwickelt, wollen wir als SPD Schritt für Schritt die Maßnahmen aus unserem Wahlprogramm umsetzen. Vor allem die Konzeption von Ortsentwicklungsplänen, die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum, die Weiterentwicklung der Fahrradstadt sowie den Einsatz weiterer Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung wollen wir in den kommenden fünf Jahren vorantreiben.



## AUSSCHÜSSE

### UNSER TEAM FÜR SOZIALES

Im Ausschuss für Sozial- und Jugendangelegenheiten werden fortan Daniela Stoeckel, Peggy Pittner und Tina Argyriadis für die SPD sitzen und unseren kommunalpolitischen Schwerpunkt verantworten. Unser Kurs bleibt auch nach der Wahl klar: Wir setzen uns ein für ein soziales und familienfreundliches Groß-Umstadt der gesellschaftlichen Vielfalt. Denn in Groß-Umstadt sorgen wir dafür, dass allen Generationen und allen Bevölkerungsschichten ein gutes Leben in unserer Stadt ermöglicht wird. Gesellschaftliche Vielfalt sehen wir hier vor Ort nämlich nicht als Bedrohung, sondern als große Bereicherung für unsere Stadt an. Damit unsere Stadt eine familienfreundliche Kommune mit Zukunft bleibt, wollen wir als SPD Schritt für Schritt die Maßnahmen aus unserem Wahlprogramm umsetzen und vor allem den Kita-Ausbau, die projektbezogene Jugendbeteiligung, die Umsetzung des Integrations- und Vielfaltskonzepts sowie die Barrierefreiheit voranbringen.



## AUS DEM BUNDESTAG

### UMSTÄDTER BUNDESTAGSABGEORDNETER JENS ZIMMERMANN UNTERSUCHT WIRECARD SKANDAL

Vor gut einem Jahr brach der Münchner Finanzdienstleister Wirecard zusammen. Der größte Wirtschaftsskandal der Nachkriegsgeschichte nahm seinen Lauf. Auch im Deutschen Bundestag begannen Diskussionen über Hintergründe und Verantwortlichkeiten. Um diese zu klären setzte das Parlament einen Untersuchungsausschuss ein. Neun Abgeordnete aller Fraktionen durchleuchteten seit dem die unterschiedlichsten Facetten der Pleite. Der große Einsatz und die parteiübergreifende Zusammenarbeit wird allseits gelobt: „In Sachen Wirecard hat keine staatliche Einheit so intensiv, erfolgreich und umfassend seine Arbeit erledigt wie dieser Untersuchungsausschuss,“ so ein Vertreter der Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger.

Mitten drin ist auch unser Bundestagsabgeordneter, Dr. Jens Zimmermann, aus Groß-Umstadt. Er vertritt die SPD Fraktion als Obmann – also Sprecher – im Ausschuss. „Zu Beginn der Arbeit gab es Vorwürfe in verschiedene Richtungen, vor allem auch an die Adresse des Finanzministeriums. Mir war wichtig den Skandal von allen Seiten zu betrachten und aufzuklären.“

Fast 400 Stunden Sitzungszeit in gut sechs Monaten stellten für den Ausschuss ein absolutes Mammutprogramm dar. „Wir haben mitunter den ganzen Donnerstag bis drei Uhr morgens getagt und am Freitag um 9:00 Uhr fortgesetzt. Hinzu kam die Belastung durch Corona. Nur durch unendliche Tests konnten wir verhindern, dass die Ausschusssitzungen zu einem Corona Hotspot wurden. Da gilt mein großer Dank dem medizinischen Team des Bundestages und der Bundeswehr,“ blickt Zimmermann zurück.

Ein zentraler Punkt ist die hohe kriminelle Energie, mit der das Top Management die Öffentlichkeit, Anleger und Investoren getäuscht hat. Im Laufe der Ermittlungen konnte der Ausschuss aufdecken, dass es einen wesentlichen Teil des angeblich hochprofitablen Geschäfts in Asien gar nicht gab. „Im Jahresabschluss 2019 waren eigentlich 1,9 Milliarden Euro auf einem Treuhandkonto in Asien verbucht. Doch dieses Geld gibt es und gab es nie! „So etwas konnte sich eigentlich niemand vorstellen und schnell kam natürlich eine Frage auf: Hätte das nicht auffallen müssen?“

Neben dem Management stellte sich somit die Frage, wie Treuhandkonten in Asien, jahrelang vorschriftsmäßig verbucht und selbst von externen Wirtschaftsprüfern nicht beanstandet wurden. Hier hat der Untersuchungsausschuss sicher seine weitreichendsten Feststellungen machen können. Denn ganz offen-

sichtlich unterliefen den Wirtschaftsprüfern aus dem Hause EY massive Fehler. „Eine wichtige Maßnahme um die Existenz von Geldern belegen zu können, ist sich mit den kontoführenden Banken direkt in Verbindung zu setzen. Ein Kontoauszug der nicht direkt von der Bank kommt, ist kein sicherer Beleg, denn er könnte gefälscht sein,“ erklärt Jens Zimmermann. Und so kam es auch. Die Wirtschaftsprüfer gaben sich lange Zeit mit Unterlagen zufrieden, die Wirecard zur Verfügung stellte, und die waren gefälscht. „Der Insolvenzverwalter hat uns mehrere Terabyte an E-Mails zu Verfügung gestellt. In diesem Heuhaufen, haben wir die gefälschten Belege gefunden, inklusive der nachträglich eingefügten Unterschriften und Stempel, wir konnten sogar noch erkennen wann und von wem sie eingefügt wurden.“

Teil des „System-Wirecard“ war auch der Einsatz von Lobbyisten. Karl Theodor zu Guttenberg, Klaus-Dieter Fritsche, Ole von Beuyst und andere ehemalige CDU- und CSU-Politiker wurden geschickt eingespannt. Auch Ex-BILD-Chef Kai Diekmann stand auf der Gehaltsliste von Wirecard. Über diese Kontakte gelang es sogar Bundeskanzlerin Angela Merkel dazu zu bringen sich beim chinesischen Staatschef persönlich für das Unternehmen einzusetzen. Ähnlich stellt sich die Situation bei der Staatsanwaltschaft in München dar. Hier glaubte man fast bis zuletzt Wirecard sei Opfer nicht Täter gewesen. Über diesen Pfad kam auch die Finanzaufsicht BaFin auf eine falsche Fährte. Hinzu kamen schleppende Prozesse und eine gewisse Behäbigkeit. Finanzminister Scholz wechselte als Konsequenz die Spitze der Finanzaufsicht aus.

Der Abschlussbericht des Ausschusses wird im Juni im Plenum des Bundestages vorgestellt und diskutiert. Die juristische Aufklärung geht dann aber weiter. Verschiedene Prozesse zeichnen sich ab, auch hier werden die Erkenntnisse des Untersuchungsausschusses eine gewichtige Rolle spielen.





# SHELLHAAS

## UNSER LANDRAT.

30.5.

Groß-Umstadt

**SPD**

**Herausgeber:** SPD Groß-Umstadt, Markt 3, 64823 Groß-Umstadt

Redaktion: Dennis Alfonso Muñoz (V.i.S.d.P.), Marvin Donig,

Dr. Jens Zimmermann

Bilder: SPD Groß-Umstadt

Umsetzung: Torsten Friedrich Kommunikation, Roßdorf